

Das Berliner Kolleg Kalter Krieg am Institut für Zeitgeschichte München–Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Studentische Hilfskraft (w/m/d)

mit einer Arbeitszeit von max. 10 Stunden pro Woche. Der Dienort ist Berlin-Mitte.

Das Berliner Kolleg Kalter Krieg ist eine Einrichtung des Instituts für Zeitgeschichte (IfZ), das gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern (Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Humboldt-Universität zu Berlin) Forschungsprojekte und Veranstaltungen zur Geschichte des Kalten Krieges durchführt sowie internationale Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftler betreut.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ist der Wissenschaftlichen Geschäftsführerin des Berliner Kollegs Kalter Krieg zugeordnet.

Ihre Aufgaben (u. a.):

- Dienstleistungen für die Forschung (Bibliographieren, Literaturbeschaffung, Recherchen, Textredaktion und Korrekturarbeiten),
- Organisatorische Mitarbeit bei Veranstaltungen,
- Mitarbeit bei der Betreuung der Website des Berliner Kollegs Kalter Krieg.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Immatrikulation in einem Studiengang der Neueren Geschichte, Zeitgeschichte oder verwandter Studienrichtungen,
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- eigenständiges, sorgfältiges und ergebnisorientiertes Arbeiten,
- freundliches, kommunikatives Auftreten und ausgeprägte Teamfähigkeit.

Wir freuen uns besonders über Bewerberinnen und Bewerber mit:

- ausgeprägtem Interesse an Zeitgeschichte, insb. der Geschichte des Kalten Krieges,
- Freude am Umgang mit Texten und Veranstaltungsorganisation.

Die Arbeitszeit wird flexibel in zeitlicher Abstimmung mit den Studienanforderungen geregelt. Die Stelle ist zunächst befristet für 6 Monate; eine Verlängerung wird angestrebt, sofern Haushaltsmittel verfügbar sind.

Das Institut für Zeitgeschichte strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Ziel ist es zudem, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie weiter zu verbessern. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle Immatrikulationsbescheinigung, Zeugnisse) in elektronischer Form (als ein PDF-Dokument per E-Mail) **bis 14.01.2022** an Dr. Agnes Bresselau von Bressensdorf.

Kontakt:

Dr. Agnes Bresselau von Bressensdorf

Wissenschaftliche Geschäftsführerin des Berliner Kollegs Kalter Krieg
am Institut für Zeitgeschichte München–Berlin

Zimmerstr. 56, 10117 Berlin

Email: bressensdorf@ifz-muenchen.de

Website: www.berlinerkolleg.com; www.ifz-muenchen.de